



Atemraubende Spannung: Gott spricht!

Nachdem Gott einst auf vielerlei Art und Weise zu den Vorfahren geredet hat durch die Propheten, hat er am Ende dieser Tage zu uns geredet durch den Sohn (Hebr. 1,1 - 2 LUTheute).

Atemraubende Spannung. Wenn Gott plötzlich in das Leben eines Menschen tritt und zu ihm spricht; mitten im Alltag, unerwartet, deutlich, unverkennbar. "Und der Herr sprach zu **Abram**" (1. Mo. 12,1 - 4). Und Abram gehorchte.

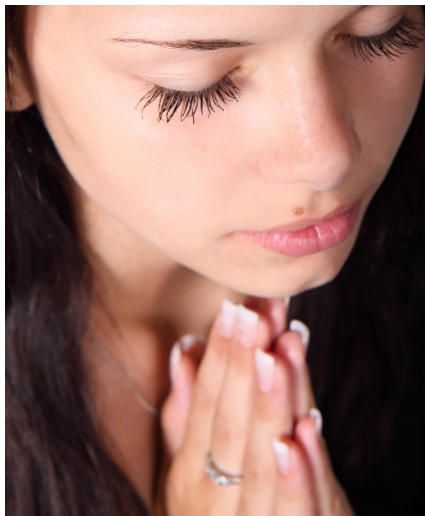
Jakob ist auf der Flucht vor seinem Bruder Esau, den er betrogen hat. Gott begegnet Jakob im Traum. Unverdient, unerwartet, Mut machend (1. Mo.28,10 - 22).

Gott spricht mit **Mose** (2. Mo. 33,7 - 11 (NeÜ): *Von da an schlug Mose das Zelt jedes Mal in einiger Entfernung vom Lager auf. Er nannte es Offenbarungszelt. Jeder, der Jahwe suchte, musste aus dem Lager hinaus zu diesem Zelt gehen. 8 Wenn Mose zu dem Zelt ging, standen alle auf. Sie traten an den Eingang ihrer Zelte und sahen Mose nach, bis er im Zelt verschwunden war. 9 Und wenn Mose dort hineinging, kam die Wolkensäule herab und blieb am Eingang des Zeltes stehen. Dann redete Gott mit Mose. 10 Wenn die Israeliten die Wolkensäule am Eingang des Zeltes stehen sahen, standen sie alle auf und warfen sich am Eingang ihrer Zelte nieder. 11 Jahwe redete direkt mit Mose, so, wie ein Mann mit seinem Freund redet.* Mose ist Vermittler zwischen Gott und dem Volk Israel.

Eine außergewöhnliche Begegnung mit Gott hatte der Prophet **Jesaja** (Jes. 6,1 - 8). Er sieht Gott in seiner Majestät und Heiligkeit auf

dem Thron. Er müsste schuldbeladen vergehen. Jesaja empfängt Gottes Vergebung und hört Gottes Berufung zum Propheten.

Die Spitze der Spannung gipfelt in dem Unvorstellbaren, noch nie Dagewesenem. Der Himmel hält den Atem an. Nach dem Babygeschrei im Stall von Bethlehem sind die Engel nicht mehr zu halten. Zuerst verkündigt ein einzelner, dann stimmt eine unzählbare Engelschar das Lob Gottes an (Lk 2,9



-14). Der rechte Platz neben Gottes Thron ist leer. Stattdessen liegt der Sohn Gottes in einer Futterkrippe. Gott sandte seinen Sohn zu uns, weil er uns so lieb hat und uns erlösen möchte! Dieses Wunder greift Hebr. 1,1-2 auf.

Als Jesus auftrat, konnte jeder Gott begegnen. Nicht mehr über einen Vermittler, nein, in der Person Jesus. Er verkündigte und machte die heilige Liebe und Barmherzigkeit Gottes erlebbar.

Gottes Rettungstat endet am Kreuz und in der Auferstehung an Ostern.

Das allergrößte Wunder ist, dass Gott durch den heiligen Geist in unserem Herzen wohnen möchte. Er vergibt unsere Schuld, überwindet die Trennung und wohnt für immer in uns, wenn wir ihn einladen. Gott spricht zu uns, durch seinen Geist, durch sein Wort. Er nimmt Anteil an meinem Leben, will es gestalten, verändern, bestimmen. Ich soll seine Stimme hören. Manchmal redet Gott durch sein Wort leise und unscheinbar, manchmal laut und deutlich. Manchmal zur unerwarteten Zeit, nachts um 4 Uhr. Man wagt nicht das Licht anzumachen, um sein Reden nicht zu unterbrechen, wagt nicht, die Gedanken aufzuschreiben; es könnte sein Reden stören. Man lauscht still dem Reden Gottes.

Die Empfänger des Hebräerbriefes standen in Gefahr, von dieser lebendigen Beziehung zu Jesus wieder in die Gesetzlichkeit des Judentums zurückzufallen oder in die neue religiöse Welle (Gnosis) der Engelverehrung einzutauchen. Bleibt in der lebendigen Beziehung zu Jesus Christus, dem Herrn, Anwalt und Hohepriester Gottes. Nur in ihm haben wir die Errettung, ewiges Leben. Er ist das unbegreifliche Wunder und Geschenk Gottes. Gott spricht zu uns und lebt in uns durch Jesus. Atemraubend. Diese Botschaft wollen wir heute den Kindern verkündigen und sie zu Jesus einladen.

Ihr *Dieter Kunz*

Rückblick

Weihnachtstreffs in Balzheim

In der Vorweihnachtszeit waren Elke und ich bei einem besonderen Einsatz auf dem Weihnachtsmarkt in Balzheim. Wir hatten die Möglichkeit, in einem Nebengebäude 3 Kindertreffs von etwa einer halben Stunde zu veranstalten. Der erste Kindertreff war gut besucht, beim letzten hatten sich auch einige Jugendliche dazugesellt. Es hat mich überrascht, wie gut sie mitgemacht haben. Der zweite Kindertreff fing etwas verspätet an, da am Anfang noch kein Kind da war. Doch dann kamen doch noch zwei Kinder, für die wir das Programm durchführten.

Die Kindertreffs selbst haben wir immer mit einem gemeinsamen Spiel begonnen, bei dem die Kinder voller Freude mitgemacht haben. Gemeinsam sangen wir Lieder und erzählten je eine weihnachtliche Missions- oder Bibelgeschichte. Für mich war es etwas sehr Besonderes, da ich das erste Mal eine Weihnachtsgeschichte vorbereiten und erzählen durfte.

Wir sind sehr dankbar für die Möglichkeit gewesen und haben uns über die Kinder gefreut, die teilgenommen haben. Aber unser größtes Anliegen ist es natürlich, dass die Geschichten ihre Herzen erreichen und sie auch im Alltag wieder davon ergriffen werden, wie Gott ihnen durch sein Kommen seine Liebe gezeigt hat.

Ihre *Tatjana Mangold*

Familiengottesdienst in Heilbronn

Oh, es weihnachtete sehr. Genau das hatten Jana und ich uns auch gedacht, als wir uns am dritten Advent zum Familiengottesdienst nach Heilbronn aufmachten. Es war ein besonderer Gottesdienst, da es für uns beide das erste Mal war, dass wir diesen ohne Dieter und Elke durchgeführt haben. Besonders war es auch für Paula, Janas Handpuppe, die ihr Gottesdienst-Debut hatte. Wir wurden sehr herzlich aufgenommen und herumgeführt, bevor es dann endlich losging. Es war eine sehr große Gemeinde, weshalb Jana und ich schon sehr aufgeregt waren, als es für uns dann „Bühne frei!“ hieß. Aber der Herr hat uns gnädig durchgetragen. Die Kinder und Erwachsenen waren alle voll mit dabei, als Jana „Die wirklich wahre Weihnachtsgeschichte“ erzählte. Später durfte ich dann mit der Gemeinde einen Bibelvers zusammen lernen und ein Bibelquiz mit ihnen machen. Besonders in Erinnerung geblieben ist mir ein Junge, der in der ersten Reihe saß und mit Enthusiasmus beim Bibelvers lernen und beim Quiz mitgemacht hat und sich jedes Mal sehr gefreut hat, wenn er eine Frage richtig beantwortet hatte. Es war schön zu sehen, wie die Kinder auch aktiv bei der Gestaltung des Familiengottesdienst mitgewirkt hatten. Sie können gerne für die Kinder und Erwachsenen beten, die an diesem Tag Gottes Wort gehört haben.

Ihre *Tatjana Mangold*

Kinderprogramm der Gemeindefreizeit

Im November veranstaltete ich auf der Freizeit einer Böblinger Gemeinde Kinderstunden. Ich habe mich gleich wohl gefühlt, da ich herzlichst aufgenommen wurde und die Kinder sehr schnell aufgetaut sind. Unser Thema war Nehemia. Es ist zu einem meiner Lieblingsthemen geworden, da mir Nehemia ein Vorbild beim Gebet ist. In der Kindergruppe gab es anfangs kleine Untergruppen. Aber da wir viele Aktivitäten zusammen durchführten, konnten die Kinder sich gut zusammenfinden, was mich gefreut hat. Überrascht war ich, als sich Kinder unabhängig voneinander bei mir für das tolle Programm bedankten.

Bei den Kinderstunden wurde ich von zwei jugendlichen Mädels unterstützt, mit denen ich mich gut verstand und tolle Gespräche über den Glauben führen konnte. Ich habe gemerkt, dass Gott diesen Einsatz besonders gesegnet hat. Ich wünsche mir und bete, dass die Kinder nicht „nur“ mich als tollen Mitarbeiter in Erinnerung behalten, sondern besonders den Gott Nehemias als ihren eigenen Gott er- und bekennen.

Ihre

Jana von Stockum

Puppenbühne Dittigheim 02.12.25

Es war einer dieser kalten Abende an denen man es sich zu Hause gemütlich macht. Wir kamen am Kindergarten in Dittigheim an und freuten uns, die Puppenbühne im warmen Kindergarten aufbauen zu können.

Etwas angespannt waren wir schon. Es war der erste Auftritt, der ohne Dieter stattfinden sollte. Würde alles mit dem Aufbau und der Technik klappen?

Gespannt saßen die Kinder am nächsten Tag auf den Bänken. Was würde sie in den 40 Minuten erwarten? Es war die Handpuppe Paula, die die Kinder begrüßte und auf ihre Art mit in die Weihnachtsgeschichte hineinnahm.

Endlich öffnete sich der Vorhang. Die Kinder fieberten mit Maria und Josef als sie in Bethlehem keinen Platz finden konnten. „Bei mir ist noch Platz,“ rief ein Kind. „Bei mir auch,“ und „in meinem Bett können sie auch schlafen.“ Schließlich fanden sie einen Platz im Stall. Mit dem Lied „Gottes große Liebe“ beendeten wir diesen Einsatz und hoffen, dass Jesus Raum in den Herzen der Kinder findet.

Ihre

Elke Kunz

Ausblick



Kids und Bibel



Erfrischend von Jesus erzählen

FSJ bei KEB-Deutschland e.V. Regionalbüro Tübingen

Hey, dich brauchen wir in unserer Arbeit mit Kindern (Lego-Stadt, Kinderbibeltage, Puppenbühne, Freizeiten u.v.m.). Hier kannst du von Jesus erzählen, dich mit deinen Gaben einbringen und neue Fähigkeiten entdecken.

Infos unter: <https://tuebingen.keb-de.org> oder 07127 33489.



Die KEB-Puppenbühne ist online



Auf www.entdeckerseiten.de können KEB-Kinderstunden angeschaut und zwei Verkündigungsstücke unserer Puppenbühne miterlebt werden. Die Kinderstunden und unsere Puppenbühne sind auch auf „youtube“ zu sehen. Geben Sie „KEB-Deutschland e.V.“ in das Suchfeld ein und abonnieren Sie unseren KEB-Kanal. Viel Spaß beim Anschauen!



Spendenprojekt:

Liebe Freunde und Beter,

herzlichen Dank für Ihre treue Unterstützung unserer missionarischen Arbeit im vergangenen Jahr. Als Team konnten wir vielen Kindern und Familien Jesus Christus verkündigen. Danke für Ihre Gebete und finanzielle Hilfe.

Dürfen wir Ihnen unsere finanzielle Situation auch für dieses Jahr aufs Herz legen? **Vielen Dank, wenn Sie uns bei der Deckung der monatlichen Ausgaben von € 13000 unterstützen.** Vielen Dank für Ihre Spende.

Ihre

Dieter + Elke Kunz

Jana von Stockum Tatjana Mangold

spannende Geschichten, Lieder, Quiz ...

07031-603022

Jede Woche neu:

Ruf doch mal an! 3 Minuten cool & megastark.

www.kauschkebuch.com/kinderseiten.de

Komm auf die **ENTDECKERSEITEN**

Entdecke Gott und seine große Liebe online!

www.entdeckerseiten.de

www.entdeckerseiten.de ist ein Projekt von KEB-Deutschland e.V. - Am Eschenberg 3 - 35236 Bilsenbach - E-Mail: entdeckerseiten@keb-de.org

Gebetsanliegen

Februar 2026

- 05.02. Kinder-Mutmach-Treff Mühlacker Team
06.+07. ZAK 1 Kurs Möckmühl Jana, Dieter
08.02. Kinderprogramm Nagold Elke, Dieter
10.02. Vorbereitungstreffen Reutlingen Dieter
11.02. Leitungskreissitzung Team
12.02. Kinder-Mutmach-Treff Mühlacker Team
16.+17. LEGO® Tage Adelshofen Elke
16. - 18.LEGO® Tage Tübingen Dieter
20. - 22.LEGO® Tage Altdorf Elke, Dieter
13. - 15.LEGO® Tage Lindach Jana, Tatjana
18. - 22.LEGO® Tage Ulm Jana, Tatjana

24.02. Sing- & Pray-Abend in Altdorf Team

- 26.02. Kinder-Mutmach-Treff Mühlacker Team
27.+28. ZAK 1 Kurs Möckmühl Jana, Dieter

**Wir beten für das Gebiet Bodensee bis Sigmaringen.
Für Offenheit in Schulen, Kindergärten, Siedlungen.**

März

- 05.03. Kinder-Mutmach-Treff Mühlacker Team
07.03. Mitarbeiterschulung Balingen Dieter
07.03. Mitarbeiterschulung Allmersbach Jana
09. - 13.KEB-Mitarbeiterkonferenz Team
19.03. Kinder-Mutmach-Treff Mühlacker Team
20.+21. ZAK 1 Kurs Möckmühl Jana, Dieter

24.03. Sing- & Pray-Abend in Walddorf Team

- 26.03. Kinder-Mutmach-Treff Mühlacker Team
27. - 29.LEGO® Tage Mähringen Dieter
29. - 31. Kindertreff Camping Triefenstein Jana, Tatjana

**Wir beten für das Gebiet Weingarten bis Riedlingen.
Für Offenheit in Schulen, Kindergärten, Siedlungen.**

April

01. - 10. Kindertreff Camping Triefenstein Jana, Tatjana
10. - 12. LEGO® Tage Tauberbischofsheim Elke, Dieter
16.04. Kinder-Mutmach-Treff Mühlacker Team
22.04. Leitungskreissitzung Team
23.04. Kinder-Mutmach-Treff Mühlacker Team
24. - 26. LEGO® Tage Reutlingen Dieter
28.04. Sing- & Pray-Abend in Altdorf Team
30.04. Kinder-Mutmach-Treff Mühlacker Team

**Wir beten für das Gebiet Rottweil bis Freudenstadt.
Für Offenheit in Schulen, Kindergärten, Siedlungen.**

**Unsere KEB-aktuell können
Sie auch per Mail bekommen.
Mail: dieter.kunz@keb-de.org
Tel: 07127/33489**

Herzliche Einladung zum Sing- & Pray-Abend

Gebet ist sehr wichtig. Deshalb wollen wir uns ab Januar einmal im Monat zu einem KEB-Gebetsabend abwechselnd in Altdorf und Walddorfhäslach treffen. Sie sind herzlich eingeladen.

Infos und Anmeldung: 07127 33489.

Hinweis: Sie erhalten unsere KEB-aktuell, weil Sie sich bei uns dafür angemeldet, sich in einer ausgelegten Bestellliste mit Ihrer Adresse eingetragen haben oder aufgrund Ihrer persönlichen Beziehung zu uns. Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Versand unsere KEB-aktuell verwendet. Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte der Datenschutzerklärung auf unserer Webseite www.keb-de.org. Sollten Sie keine weiteren Rundbriefe von uns wünschen, genügt eine kurze Rückmeldung über eine der unten genannten Kontaktwege (Adresse, Telefon oder E-Mail).



KEB
KINDER ENTDECKEN
DIE BIBEL

KEB-Deutschland e.V.
Regionalbüro Tübingen
Waldenbacher Weg 82
72141 Walddorfhäslach
Tel: 07127 33489
Mail: dieter.kunz@keb-de.org
<https://tuebingen.keb-de.org>

Bankverbindung: **KEB-Deutschland e.V.**
Kreissparkasse Reutlingen
IBAN: DE51 6405 0000 0001 3886 11
BIC-/SWIFT-Code: SOLADES1REU
Für Zusendung einer Spendenbedankung
bitte ganze Anschrift angeben!

<https://tuebingen.keb-de.org>